

Betreff:

Umsetzung Schwammstadt in Wiesbaden-Frauenstein [CDU]

Antragstext:

Antrag der CDU-Fraktion

Der Magistrat wird gebeten, den Ortsbeirat umfassend über die Überlegungen zur Umsetzung der „Schwammstadt“ in Wiesbaden-Frauenstein zu berichten.

Begründung:

In der Sitzung des Ortsbeirats vom 27. Juni 2023 wurde der Antrag der CDU-Fraktion, mit dem der Magistrat gebeten wurde, über den Sachstand der Oberflächenabflussberechnungen für das Einzugsgebiet der Gewässersysteme in der Gemarkung Frauenstein zu berichten, angenommen. Auf den entsprechende Beschluss Nr. 0038 sowie den darauf ergangenen Bericht des Dezernats vom 29. Juli 2023 wird Bezug genommen.

Zwischenzeitlich hat die Landeshauptstadt Wiesbaden am Dienstag, den 27. Februar 2024, in einer Pressekonferenz einen Leitfaden zum klimaresilienten Umgang mit Niederschlagswasser vorgestellt. Damit bereitet sich die Stadt auf die Folgen des Klimawandels vor, zum Beispiel auf Starkregen und Dürren. Zusätzlich wurde die Broschüre *„Wie wir uns vor Starkregen schützen“* präsentiert. Sie enthält Informationen und Tipps für Bürgerinnen und Bürger.

Angesichts der Folgen des Klimawandels muss sich Wiesbaden sowohl auf häufigere Starkregenereignisse wie auch auf Dürrephasen vorbereiten. Durch den klimaresilienten Umgang mit Niederschlagswasser will die Stadt einerseits den Schutz vor Überflutungen stärken und knappere Flächenressourcen sinnvoll multifunktional nutzen. Andererseits steigert Wasser, das im Stadtraum gehalten wird und durch den Kühlungseffekt zur Verbesserung des Stadtklimas beiträgt, die Lebensqualität im städtischen Raum.

Starkregenvorsorge ist eine anspruchsvolle Gemeinschaftsaufgabe, bei der es gilt, auf allen Ebenen konstruktive und kreative Lösungen zu finden - öffentlich wie privat.

Antrag Nr. 24-O-13-0007
CDU

Der Ortsbeirat hält es ebenso wie der Magistrat für unabdingbar, dass sich die Einwohnerinnen und Einwohner über die Möglichkeiten zur Vorsorge informieren, aber auch, dass die Stadt Wiesbaden alle eigenen Möglichkeiten ausschöpft.

Dazu sollte der Magistrat den Ortsbeirat informieren.

Wiesbaden, 12.03.2024